

ZENEMŰVÉSZETI
FŐISKOLA

LH 646

Drei

LIEDER

für eine

SINGSTIMME

mit Begleitung

des Pianoforte

componirt
und

Frau Frances von Schröder

gewidmet
von

EDUARD BIX.

Op. 1.

Eigenthum des Lesers.

TRIEST, JULIUS DASE.

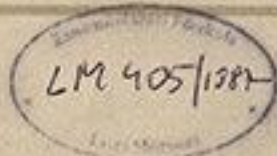
18.

Lith. Anst. v. Engelmann & Muhlberg, Leipzig.



Orsz. H. Liszt Ferencz Zeneműv. Főiskola
KÖNYVTÁRA

Pr. fl. 1. MK. 1948. NOV. 646. 10. cl. 11.





ZENEAKADÉMIA

LISZT MÚZEUM

646 !

I.



Ed. Bix, Op. 1.

Wenig bewegt.

Früh . ling blüht zu sei . nem Fuss,

der Früh . ling blüht zu sei . nem

Fuss, sein — Haupt ist schnee ge . bleicht. Ich selbst bin wie der

El . bo . rus in sei . ner heh . ren Ruh, und blü . hend zu des

16

Ber . ges Fuss der schö . ne Lenz bist du. Ich selbst bin wie der

cresc.

El . bo . rus in sei . ner heh . ren Ruh, und

blü . hend zu des Ber . ges Fuss der schö . ne Lenz ——— bist

du.

(Mirza Schaffy.)

p

II.

Leicht bewegt.

Neig' schö . ne

Knos - pe dich zu mir!

Und was ich bit - te das thu' mir! Ich will dich

pfle - gen und hal - ten; du sollst bei



mir bei mir er . war . men und sollst in mei . nen

cresc. *breit*

Ar . men zur Blu . me dich ent . fal . ten.

mf *Recitativisch.* *ritard.*

Neig' schö . ne Knos . pe dich zu mir

pp *pp*

wie flüsternd *Langsam.*
und was ich bit . te das thu' mir! (Mirza Schaffy.)

III.

Langsam.

Drü . ben geht die Son . ne schei . den, und der
 mü . de Tag ent . schlief. Nie . der han . gen hier die Wei . den in den
 Teich so still so tief. Und ich muss mein Lieb . stes
 mei . den, quill, o Thrä . ne quill her . vor! Trau . rig

p
cresc.
rit. *a tempo*
dim.

säu . seln hier die Wei . den und im Win . de bebt das

Rohr. *p* In mein stil . les tie . fes Lei . den strahlst du,

Fer . nel . hell und mild, wie durch Bin . sen hier und

Wei . den strahlt des A . bend . ster . nes Bild. (Lenau.)

rit.

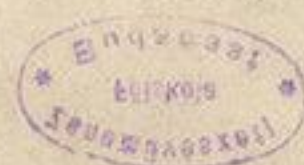
773

1996 JÚN 14



ZENEAKADÉMIA

LISZT MÚZEUM



1982